

3. März 2019

### Pressemeldung

## **#MTM19: Medientage Mitteldeutschland 2019 starten mit „MTM Extra“ in der Hauptstadt**

**Mit dem „MTM Extra“ in der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund in Berlin am kommenden Mittwoch, dem 6. März 2019 wirft die AG Medientage Mitteldeutschland e.V. ein erstes Schlaglicht auf die bevorstehenden Medientage Mitteldeutschland im Mai.**

Rainer Robra, Staatsminister und Chef der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt, und Martin Heine, Direktor der Medienanstalt Sachsen-Anhalt und Vorsitzender der AG Medientage Mitteldeutschland e. V., eröffnen das Treffen wichtiger Akteure und Entscheider aus Medien, Politik und Gesellschaft um 14.00 Uhr. Im Anschluss daran werden in den Gesprächsrunden "Meinungsmächtige Intermediäre", "Duopol auf dem deutschen Kabelmarkt? Zur Fusion von Unity Media & Vodafone" und "Streaminganbieter vs. lineares Fernsehen - leben Totgesagte immer länger?" drei medienpolitische Themen diskutiert, die aktuell die Branche beschäftigen.

### **MTM Extra**

**6. März 2019, 14.00 - 18.15 Uhr**

**Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund**

**Luisenstraße 18, 10117 Berlin**

### MTM Extra: Programm

14.15 – 15.15 Uhr

MEINUNGSMÄCHTIGE INTERMEDIÄRE

Sind Intermediäre wie Facebook, Twitter oder Snapchat eine Gefahr für die Meinungsvielfalt? Bedeutet Regulierung von Intermediären eine Einschränkung der Meinungsfreiheit? Kann mehr Transparenz vor Manipulation schützen?

Dr. Matthias C. Kettemann (Hans-Bredow-Institut)

Julia Krüger (netzpolitik.org)

Jan Kottmann (Google)

Heike Raab (Staatssekretärin, Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund für Europa, Medien und Digitales)

Moderation: Jörg Wagner (radioeins)

15.45 – 16.45 Uhr

STREAMINGANBIETER VS. LINEARES FERNSEHEN – LEBEN TOTGESAGTE IMMER LÄNGER?

2018 ist die klassische TV-Nutzung erstmals rückläufig gewesen. Der Markt für Videoinhalte ist extrem umkämpft. Netflix und Amazon buhlen um die Zeit der Zuschauer mit immer mehr Eigenproduktionen und hohen Investitionen. Hat das klassische lineare Fernsehen gegen die Mega-Konzerne schon verloren?

Jana Brandt (Fernsehfilmchefin MDR)

Marco Mehlitz (Produzent, Lago Film GmbH)

Rainer Robra (Chef der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt)

Dr. Christoph Schneider (Geschäftsführer, Amazon Prime Video Germany)

Moderation: Vera Linß (Deutschlandfunk)

17.15 - 18.15 Uhr

DUOPOL AUF DEM DEUTSCHEN KABELMARKT? ZUR FUSION VON UNITY  
MEDIA & VODAFONE

2003 hat die Deutsche Telekom ihr TV-Kabelnetz wegen der Gefahr einer Marktbeherrschung verkaufen müssen. Mit der geplanten Fusion von Unitymedia und Vodafone, die auch die EU-Kommission auf den Plan gerufen hat, wird dieses Netz wieder zusammengefügt. Entsteht damit neben der Telekom ein zweiter Distributions-Gigant und verhindert mit der konzentrierten Marktmacht freien Wettbewerb? Gefährdet das entstehende Duopol sogar die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands, weil beide Unternehmen keinen Anreiz haben, in nachhaltige Glasfasernetze zu investieren?

Timm Degenhardt (Vorstandsvorsitzender der Tele Columbus AG)

Dr. Harald Flemming (Geschäftsführer VAUNET)

Thomas Fuchs (Direktor der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein)

Dr. Stephan Korehnke (Bereichsleiter Regulatory Affairs, Vodafone)

Dr. Christoph Wagner (Rechtsanwalt, Morrison & Foerster LLP)

Moderation: Vera Linß (Deutschlandfunk)

### Vorschau MTM Leipzig

21. + 22. Mai 2019

Leipziger Baumwollspinnerei, Halle 14

Informationen: [www.medientage-mitteldeutschland.de](http://www.medientage-mitteldeutschland.de)

Unter dem Motto Demokratie, Digitalisierung und Journalismus bieten die Medientage Mitteldeutschland 2019 Gelegenheit, sich über aktuelle Fachthemen und Debatten auszutauschen. Intendantinnen, Internetvordenker, Entwicklerinnen, Chefredakteure, Digitalunternehmerinnen, Werber, Journalistinnen und Regulierer können sich zwei Tage lang vernetzen, neue berufliche Impulse bekommen und mit Entscheiderinnen und Entscheidern diskutieren.



## MEDIENTAGE MITTELDEUTSCHLAND

Zum ersten Mal finden die Medientage Mitteldeutschland 2019 auf dem Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei statt. Das Areal mit seinen hundert Künstlerateliers, knapp 20 Galerien und Ausstellungsräumen und einem eigenen Accelerator für StartUps ist mittlerweile eine der interessantesten Produktions- und Ausstellungsstätten für Kunst und Kultur in Europa. Dort heißen sie die Medientage Mitteldeutschland im Zentrum für zeitgenössische Kunst, der HALLE 14, ab diesem Jahr herzlich willkommen.

Alle Informationen finden Sie ab sofort auf unserer Internetseite, die laufend aktualisiert wird. Außerdem sind wir auf den Social Media Kanälen: Twitter, Instagram, Facebook, LinkedIn und Xing aktiv und aktuelle Debatten begleiten wir ganzjährig auf dem Blog auf unserer Webseite.

Die Medientage Mitteldeutschland werden von der AG Medientage Mitteldeutschland e. V. ausgerichtet. Zu den Mitgliedern gehören neben den Landesmedienanstalten von Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, die Stadt Leipzig, der Mitteldeutsche Rundfunk, die Mitteldeutsche Medienförderung, die DREFA, das ZDF, MDR-Werbung, Bavaria Film, BCS Broadcast sowie RadioPSR.

<http://medientage-mitteldeutschland.de>

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Veranstaltung medial begleiten und stehen selbstverständlich für Rückfragen und Interviews zur Verfügung. Bildmaterial und MTM-Logo stellen wir Ihnen für Ihre Berichterstattung gern zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an.

Pressekontakt:

Holger Radusch

Leiter Stabsstelle AG MTM e.V.

Medienanstalt Sachsen-Anhalt  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Reichardtstraße 9, 06114 Halle (Saale)

Telefon: 0345 5255 -0 (-151)

Fax: 0345 5255 121

E-Mail: [radusch@medienanstalt-sachsen-anhalt.de](mailto:radusch@medienanstalt-sachsen-anhalt.de)